

eurasische Organisation. Grenzüberschreitende Bedrohungen sind ein weiteres Thema, in dem die Interessen der Teilnehmerstaaten konvergieren. Wenn es der OSZE gelingt, in diesem Bereich einen Mehrwert nachzuweisen, kann sie eine wichtige Rolle bei der Reduzierung von Risiken spielen, die z.B. von transnationaler organisierter Kriminalität ausgehen. Wenn die OSZE darüber hinaus Fortschritte bei der Lösung von mindestens einem der Langzeitkonflikte (am wahrscheinlichsten wäre Moldau) vorweisen kann, kann sie das Vertrauen in ihre Vermittlungsfähigkeiten wiederherstellen. Die Teilnehmerstaaten sollten sich auch noch einmal Gedanken über mögliche *Peacekeeping*-Einsätze, wie sie in Berg-Karabach dringend nötig wären, oder über Rüstungskontrolle, die völlig zum Erliegen gekommen ist, machen. Fortschritte in diesen Bereichen würden DNA-Strukturen generieren, die es der OSZE ermöglichen, in einem schwierigen Umfeld zu gedeihen, und sie in die Lage versetzen, den ihr angemessenen Platz in einem sich rasch verändernden multilateralen Kontext zu finden.

Schlussfolgerung

Wir hoffen, dass die im vorliegenden Beitrag angestellten Betrachtungen einige der gedanklichen Prozesse besser erklären können, die sich im litauischen OSZE-Vorsitz im Laufe des Jahres 2011 abgespielt haben. Das kann für zukünftige Vorsitze von besonderer Bedeutung sein, aber auch für alle diejenigen, die Interesse an der Politikgestaltung und Entscheidungsfindung im multilateralen Rahmen haben. Wir hoffen auch, dass die Idee der adaptiven Führung in der OSZE Anwendung finden kann, um sie in die Lage zu versetzen, sich in einer Zeit der Herausforderungen und des Wandels weiterzuentwickeln und zu gedeihen. Eine der Bestrebungen adaptiver Führung sollte es sein, die „*Smart Power*“ der OSZE zu erhöhen, um der Organisation ein schärferes Profil zu verleihen, klare Ziele zu setzen und ihr die für ihre Umsetzung notwendigen Instrumente an die Hand zu geben.

Für die OSZE ist es wie für alle regionalen und internationalen Organisationen überlebenswichtig, sich weiterzuentwickeln. Wenn sie dies nicht tun, verlieren sie ihre Bedeutung. Die Alternative zu adaptiver Führung ist Stillstand. „Die Definition von Wahnsinn ist, immer wieder das Gleiche zu tun und andere Ergebnisse zu erwarten“, stellte Albert Einstein einst fest – und genau das ist das Gegenteil von „*Smart Power*“.